

Menschenrechte – Ein moralischer Weltstandard



© Marina Datsenko

Sie gelten als nachdrücklicher Beweis für moralischen Fortschritt: die Menschenrechte. Seitdem sie 1776 in den Vereinigten Staaten von Amerika und 1789 in Frankreich politisch verbindlich erklärt wurden, erkämpfte sich die Menschenrechtsidee weltweite Akzeptanz. Weiterer Durchbrüche erzielte sie nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges mit der UN-Menschenrechtserklärung von 1948 und nach dem Zusammenbruch des Sowjetimperiums 1989. Heute kann es sich kein Regime – auch bei anders lautender politischer Praxis – erlauben zu bestreiten, dass dem Menschen als Menschen besondere, unveräußerliche Rechte zukommen, die jede Regierung zu respektieren und zu schützen habe. Doch was sollen die Menschenrechte alles beinhalten? Hier zeigen sich Kontroversen entlang der kulturellen Linien der Zivilisationen. Wir verfolgen die Geschichte der Menschenrechtsidee samt ihrer internationalen Ausdehnung ins weltweite Geflecht von Konventionen, Institutionen und Menschenrechts-Gerichtshöfen (in Straßburg und in San José/Costa Rica). Wir schauen dabei auch auf außereuropäische Traditionen und bewerten islamische und (latein-)amerikanische Erklärungen und dabei vergessen wir nicht, wie die Menschenpflichten die Menschenrechte ergänzen.

Termine: 11.10.2025

Dauer: 6 Tage | Code 178

Preis: ab 1.790 €

Änderungen vorbehalten | Stand 30.7.2024

Höhepunkte der Reise

- Philosophisches Seminar zu den Menschenrechten
- Besuch des Europäischen Parlaments
- Hearing einer Verhandlung vor dem Europäischen Gerichtshof f. Menschenrechte (live oder im Video)
- Bootstour durch das Unesco-Weltkulturerbe Straßburger Altstadt

Ihre Reiseleitung

Dr. Peter Vollbrecht

Der Philosoph Peter Vollbrecht gründete nach längerer Lehrtätigkeit an der Universität Delhi das Philosophische Forum Esslingen und entwickelte dort das Konzept philosophischer Reisen. Seit zwanzig Jahren bereist er mit kleinen Gruppen die europäischen und indischen Traditionen. »Reisen, das ist eine Nahrung für die Seele«, meint er, und bietet dafür das philosophische Ambiente für kommunikative Ereignisse. Mit empfindsamer Gesprächsführung moderiert er die Gespräche und geht dabei einfühlsam auf die intellektuellen wie emotionalen Bedürfnisse der Teilnehmer ein.



Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise nach Straßburg. Sie treffen um 18 Uhr Ihren Reisebegleiter Dr. Peter Vollbrecht im Hotel Beaucour. Bei einem Willkommenscocktail lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen und vertiefen beim gemeinsamen Abendessen Ihre ersten Begegnungen.

2. Tag: Die Geschichte einer Idee

Der Menschenrechtsidee ging die Überzeugung voraus, den Menschen zeichne eine besondere Würde aus. Wir befragen europäische und außereuropäische Traditionen nach dem moralischen Wert des Menschen und staunen über einen weitreichenden Konsens. Dann wenden wir uns den drei wichtigsten Phasen der Menschenrechte zu (1776/89, 1948 und 1989) zu und diskutieren die jeweiligen Menschenrechtserklärungen. Eine Stadtführung (Unesco-Weltkulturerbe Altstadt und Straßburger Münster mit der Astronomischen Uhr von 1547) macht uns mit unserem Seminarort bekannt.

3. Tag: Sind Menschenrechte universal oder kulturvariant?

Heute beschäftigt uns die kernphilosophische Thematik der Begründungsdiskurse von Menschenrechten. Spielen religiöse Menschenbilder dabei eine wichtige Rolle? Oder sind es doch eher die Denker der Aufklärung, die die entscheidenden Impulse setzten? Aber wären die Menschenrechte dann nicht Ausdruck eines kulturellen Werteimperialismus? Es müsste demnach die Möglichkeit geben, Menschenrechte in einem kulturoffenen Diskurs zu legitimieren, um ihre universale Geltung unter multikulturellen Bedingungen zu verteidigen. Über die Mittagszeit fahren wir mit der Straßenbahn ins Europäische Viertel und besuchen dort das Europäische Parlament (nach Möglichkeit mit Führung).

4. Tag: Menschenrechte als soziale Rechte und als Teilhaberechte

Ist das Recht auf Wohnung und Arbeit ein Menschenrecht? Schon während der Beratungen zur Allgemeinen Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen (1948) unterstrichen lateinamerikanische Vertreter die Bedeutung sozialer Rechte. Und gehört nicht das Recht auf Bildung ebenso dazu? Das Recht auf eine intakte Ökologie? In den letzten Jahrzehnten ist eine lebhaft Diskussion über die Menschenrechte ›zweiter‹ und ›dritter‹ Generation entstanden. Sie bemerken sehr schnell, wie sich das Terrain weitet auf generelle Fragen des ›guten Lebens‹. Die Mittagspause erfolgt heute früher, damit Sie die Gelegenheit bekommen (optional), die Astronomische Uhr im Münster in Aktion zu erleben. Am Abend besteht die Möglichkeit, ein aufgezeichnetes ›Hearing‹ einer Gerichtsverhandlung zu sehen.

5. Tag: Menschenpflichten

Westliche Lebensart, so eine schwerwiegende Kritik aus Afrika, Asien sowie aus indigenen Kulturen, betone einseitig Rechte und vernachlässige Pflichten. Das führe zu einem maßlosen Individualismus und untergrabe das gemeinschaftliche Leben. Menschenrechte bedürften daher der Menschenpflichten: Heute umkreisen wir von dieser Seite aus noch einmal den gesamten Komplex aus Menschenwürde und Menschenrechten. Ein weiteres Mal öffnen wir dazu unser Weltfenster und betrachten außereuropäische Zivilisationen und Werte. Den Abschied von Straßburg nehmen wir mit einer Bootstour um die Grand Île und zum Europaviertel und später bei einem Abschiedessen in einem traditionellen Straßburger Restaurant.

6. Tag: Abreise

Nach einem ausgedehnten Frühstück treten Sie ihre individuelle Rückreise an.

Ihre Unterkunft

Hotel Beaucour****, Straßburg (5 Nächte)

Das romantische Hotel Beaucour liegt sehr zentral nur 400 Meter vom Straßburger Münster entfernt. Es liegt rund um einen blühenden Innenhof und verfügt über eine Gemeinschaftslounge mit einem Kamin. Der Fluss Ill, das Viertel Petite France und der historische Palais Rohan befinden sich weniger als 5 Gehminuten entfernt. Vom Hotel aus erreichen Sie nach nur 60 Metern die Straßenbahnhaltestelle Porte de l'Hôpital, von wo aus Sie bequem zum Bahnhof Straßburg und zum Europäischen Parlament gelangen.

Generelle Hinweise

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte. Bei unseren Partnerveranstaltern werden die Projekte jährlich abgefragt und dokumentiert.

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **18 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
11.10.2025	16.10.2025	Min. 12, Max. 18	1.790 €	350 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Fünf Übernachtungen inklusive Frühstücksbuffet
- Philosophisches Seminar und ausführliches Seminarskript (ca. 150 Seiten)
- Tagungsraum, Seminarer Getränke und Kaffeepause
- Eintritte und Transfers laut Programm
- Ein Exemplar »Magische Orte« von Dr. Peter Vollbrecht
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert.

Nicht enthaltene Leistungen

- An-/Abreise nach/von Straßburg- gern unterbreiten wir Ihnen ein Flugangebot.
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen. Umfassenden Reiseschutz bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMercur

Anreiseempfehlung

Mit dem Zug: Die Anreise mit der Bahn ist komfortabel, Hotel Beaucour ist nur 4 Straßenbahnhaltestellen vom Bahnhof entfernt – weniger als 7 Minuten. Straßenbahn A (Richtung Graffenstaden) oder Straßenbahn D (Kehl Rathaus) halten an der Haltestelle ‚Porte de l'Hôpital‘.

Mit dem PKW: Ein Parkplatz gegenüber dem Hotel steht zur Verfügung. Der Parkplatz Austerlitz ist ab der Autobahnausfahrt ‚Place de l'Etoile‘ ausgeschildert, folgen Sie einfach den Stadtschildern! Geben Sie für mehr Komfort 5 rue des Boeufs in Ihr GPS ein und es führt Sie direkt zum Parkplatz und zum Hoteleingang. Keine Reservierung erforderlich - auch Ihr Elektroauto kann seine Batterien wieder aufladen! Preis: 22€/24h - Maximale Höhe: 1,90m

Mit dem Flugzeug: Ein TER fährt alle 20 Minuten und verbindet den Flughafen in 9 Minuten mit dem TGV-Bahnhof Straßburg. Straßenbahn A (Richtung Graffenstaden) oder Straßenbahn D (Kehl Rathaus) halten an der Haltestelle ‚Porte de l'Hôpital‘.

Veranstalter

ZEIT REISEN in Kooperation mit dem Philosophischen Forum Esslingen

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team
Telefon: 040-3280-455
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.zeit.de/philo-straßburg